

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09267843  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Nossen, Stadt  
**Anschrift** Ilkendorf 40  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Ilkendorf \* 38

### Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Seitengebäude und Torbogen eines Bauernhofes; Seitengebäude Obergeschoss Fachwerk, weitgehend ursprünglich erhaltenes Ensemble eines Bauernhofes, baugeschichtlich bedeutend

### Denkmaltext

Der mit 1807 bezeichnete Torbogen gehört zu den markantesten Baulichkeiten von Ilkendorf und ist wohl auch eine der ältesten Anlagen des Ortes. Demzufolge ist er ortsgeschichtlich bedeutend. Hinzu kommt der baugeschichtliche Wert als Zeugnis ländlicher Architektur und Volksbauweise Anfang des 19. Jahrhunderts. Darüber hinaus besitzen derartige, lange Zeit die Dorfansichten prägende Bögen Seltenheitswert da viele in den letzten Jahrzehnten verloren gegangen sind und heute bis auf wenige Ausnahmen zumeist nur noch vereinzelt auftreten.

Das leicht veränderte Wohnstallhaus ist mit Torbogen und Fachwerk-Seitengebäude Teil eines der am ursprünglichsten erhaltenen Höfe des Ortes. Es ist davon auszugehen, dass es sich im Inneren weitgehend original erhalten hat. Mit den genannten Objekten ist es deshalb bau- und ortsgeschichtlich bedeutend.

LfD/2011

**Datierung** um 1800 (Wohnstallhaus); Ende 18. Jh. (Seitengebäude); bez. 1807 (Toreinfahrt)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

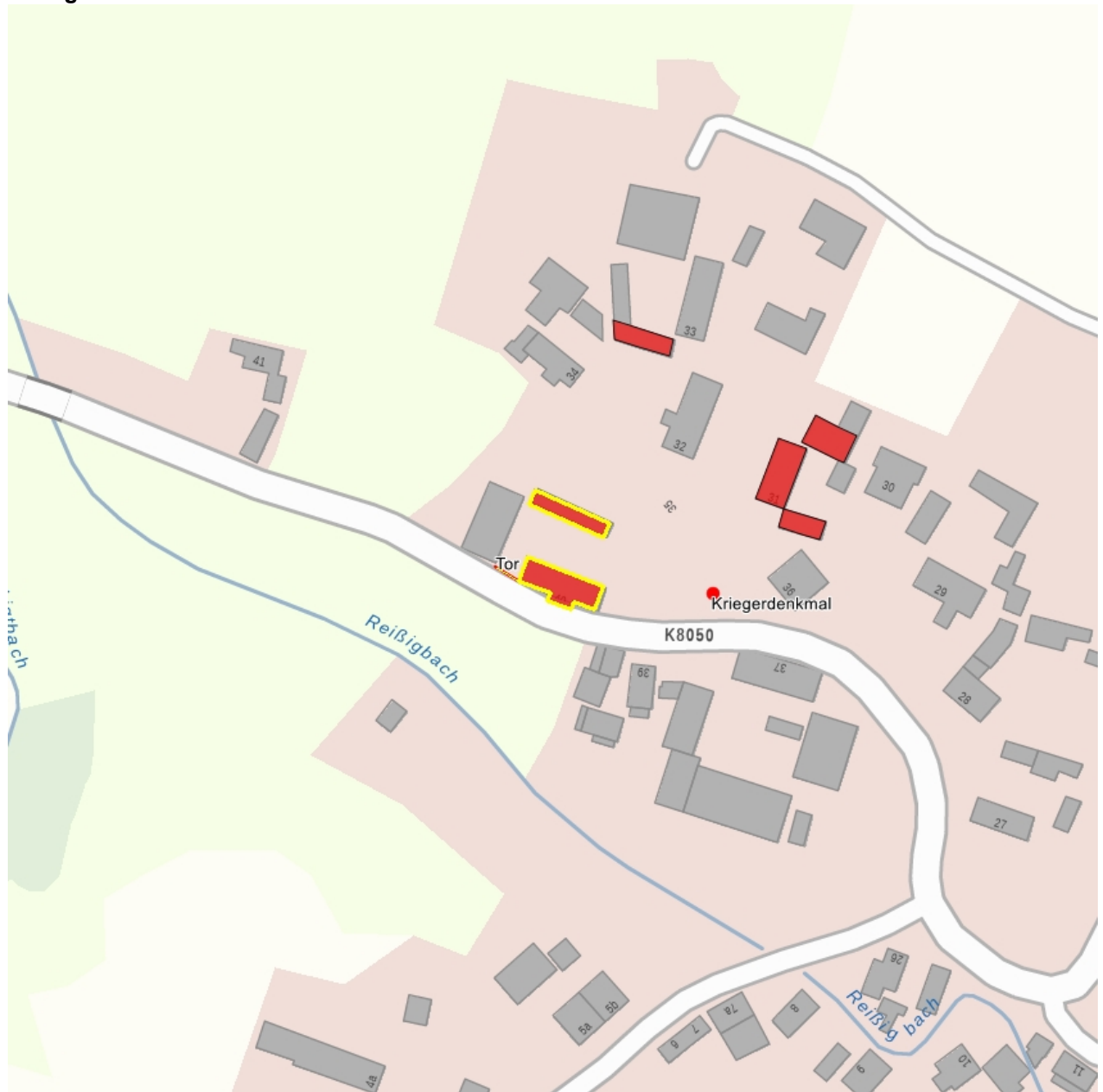


**Fotonummer** **F 09267843 A**  
**Aufnahmejahr** 2011  
**Fotograf** Müller, Michael  
**Beschreibung** Wohnstallhaus und Torbogen eines Bauernhofes



**Fotonummer** **CXXVII/80/22**  
**Aufnahmejahr** 2011  
**Fotograf** Müller, Michael  
**Beschreibung** Wohnstallhaus und Torbogen, Straßenseite

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

